

Rottweil

1356 Füße unterwegs fürs Bitzwäldle

Von Thomas Riedlinger, aktualisiert am 10.05.2011 um 09:50



Jung und Alt setzen sich für das Bitzwäldle in Bewegung. Foto: Riedlinger

Rottweil-Zepfenhan - Mit so vielen Teilnehmern hatte der Verein zur Erhaltung der Natur- und Kulturlandschaft (NAKU) bei der Bitzwald-Tour nicht gerechnet. 678 Läufer legten 5398 Kilometer zurück.

Bereits am Sonntagmorgen war die Zahl der Voranmeldungen für das Laufen für das Bitzwäldle auf 500 Teilnehmer gewachsen gewesen. Doch schon in den ersten Stunden der Bitzwald-Tour wurde klar, dass es noch deutlich mehr werden würden.

Treff war für alle Teilnehmer bei frühsummerlichem Wetter an der Zepfenhaner Halle, in der sich die Starter umziehen und später auch duschen und das abwechslungsreiche Nachmittagsprogramm zum Muttertag genießen konnten. Von dort fuhr ein Shuttle-Bus laufend Teilnehmer ins Bitzwäldle und zurück in die Halle.

Bei der Start- und Zielstation konnten sich die Teams anmelden. Gleichzeitig standen als Verpflegung Mineralwasser und Obst zur Verfügung, ein Team des DRK stand für alle Fälle bereit. Auf dem gekennzeichneten rund 1,7 Kilometer langen Rundweg konnten die Teilnehmer eine oder mehrere Runden drehen - jeder in seinem eigenen Tempo oder mit wem er wollte. Wanderer trafen hier auf große Gruppen von Nordic-Walkern, die wiederum von Joggern überholt wurden. Ganze Vereinsgruppen nahmen ebenso teil wie einzelne Spaziergänger oder Paare.

Aus nahezu allen angrenzenden Ortschaften waren Läufer vertreten. Im Vorfeld hatten die Organisatoren sogar Anfragen von Reitern und Mountainbikern wegen der Unfallgefahr eine Absage erteilen müssen.

"So lernt man mal ganz andere Waldwege kennen", freute sich eine Teilnehmerin. Und andere waren überrascht, wie viele Baumpatenschaften gerade in diesem Gebiet gekennzeichnet sind und über welch verhältnismäßig große Fläche alle Beteiligten und Verantwortlichen bei den Gesprächen um den Gefängnisneubau gesprochen hatten.